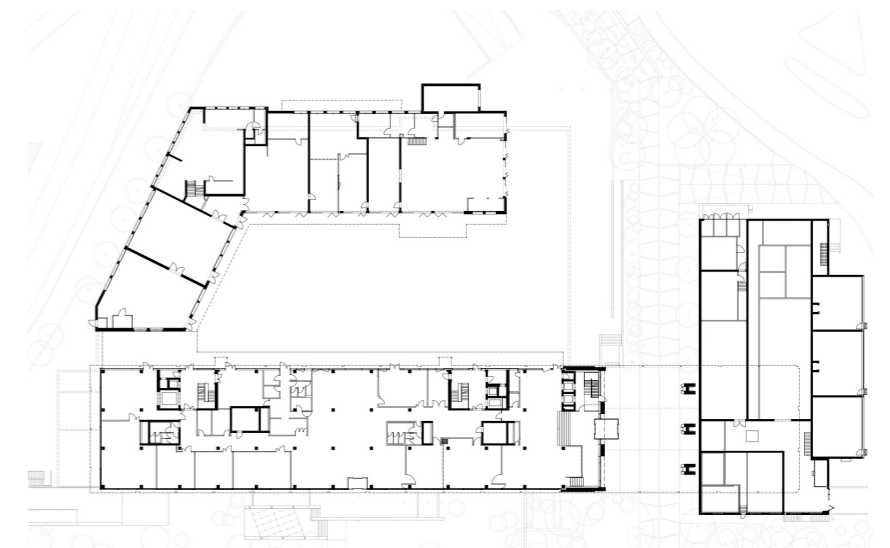
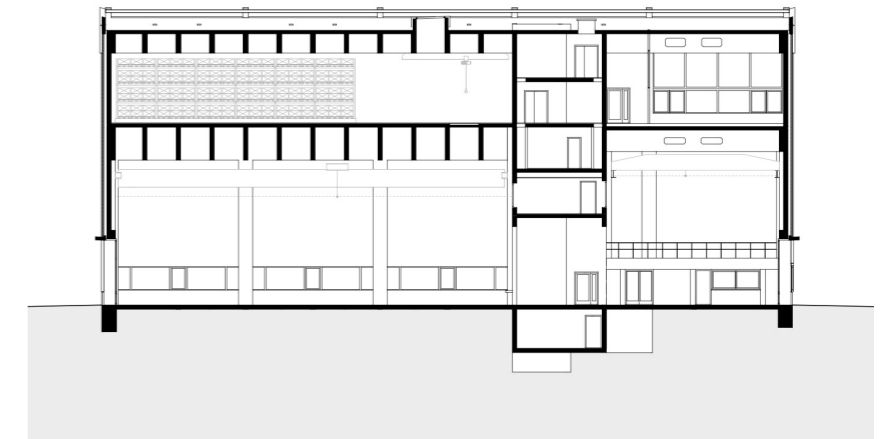




## ewz Areal Herdern Zürich



### Das ewz-Areal setzt ein neues wirkungsvolles Markenzeichen in den Stadtraum.

Im Zuge der urbanen Aneignung des Industriequartiers entstanden in rasanter Geschwindigkeit Dienstleistungsarbeitsplätze, Stadthotels, luxuriöse Hochhauswohnungen, ebenso sehr wie die neue Hochschule der Künste. Umgekehrt verschwanden zunehmend die Gewerbebauten und Fabrikhallen. Die Instandsetzung und Optimierung des ewz-Areals hält gegenüber dieser Dynamik nicht nur Einschub, sondern manifestiert mit dem neuen Hauptstandort die Bedeutung der technologischen

Innovation in unserer postindustriellen Lebensweise.

Das ewz-Areal bildet signifikanterweise mit seinen Bahnviadukten, Gleisfeldüberquerungen und der vielspurigen Ausfallachse Richtung Autobahn den zugleich rauhesten, aber auch ursprünglichsten Ort in Zürich West. Alles zeugt wie in den alten ‚Bauten der Arbeit‘ von den Gesetzen der inneren Betriebsorganisation: Hauptgebäude, Bobinenhalle,

Warenannahme, Werkstatt, Lager, Entsorgung und Parkierung verklammern sich in einem Prozess der komplexesten Reorganisation zu einem grossen, funktionalen Ensemble.

<b>Bauherr</b>	Stadt Zürich, ewz
<b>Auftraggeber</b>	Stadt Zürich, ewz
<b>Architekt</b>	Meili, Peter & Partner AG
<b>Auftragsumfang</b>	Mitglied Generalplaner, Baumanagement Phase 31-53
<b>Bausumme</b>	167 Mio.
<b>Realisierung</b>	2020 – 2025